

Vorwort

Am 20. Juli 2004 veranstaltete das Romanische Seminar der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn in Kooperation mit dem Italienischen Kulturinstitut in Köln ein Kolloquium zur Feier des 700. Geburtstages von Francesco Petrarca zum Thema »Petrarca oggi – Petrarca heute«. Bei den meisten Aufsätzen des vorliegenden Buches handelt es sich um überarbeitete und erweiterte Fassungen der zu diesem Anlass von renommierten deutschen und italienischen Petrarca-Spezialisten und Humanismusforschern gehaltenen Vorträge; ergänzt wird diese Zusammenstellung durch die beiden Beiträge von Andreas Kablitz und Rainer Zaiser. Einen Schwerpunkt der Aufsätze bilden eingehende Analysen des berühmtesten Werkes von Petrarca, des *Canzoniere*, eines der bedeutendsten der europäischen Literaturgeschichte; ein weiteres zentrales Thema ist der Einfluss, den Petrarca mit seinem Werk auf die nachfolgenden, vor allem italienischen, Dichtergenerationen von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert ausgeübt hat.

Von unschätzbarem Wert für die Vollendung dieses Bandes war die Möglichkeit, das Buch mit einer Auswahl an Illustrationen aus der bekannten »Biblioteca petrarchesca Reiner Speck« zu versehen, wofür die Herausgeber Herrn Speck zu großem Dank verpflichtet sind. Diese weltweit umfangreichste Privatsammlung von Handschriften, Frühdrucken und Übersetzungen der Werke Francesco Petrarcas wurde zeitgleich zur Bonner Tagung erstmals katalogisiert und ausgestellt.

Weiterer Dank gebührt der Philosophischen Fakultät der Universität Bonn für den Druckkostenzuschuss; die Herausgeber danken darüber hinaus dem Altrektor Klaus Borchard und dem Altdekan Uwe Baumann für die schriftliche Ausarbeitung ihrer Grußworte.

Die Beiträge von Marco Santagata, Pasquale Guaragnella und Anna Dolfi lagen ursprünglich in italienischer Sprache vor und wurden für die Veröffentlichung dieses Bandes von Kerstin Thorwarth ins Deutsche übersetzt. Für ihre beratende Unterstützung bei den Übersetzungen sei Serena Alcione gedankt.

Paul Geyer und Kerstin Thorwarth
im September 2008



Abb. 3: Dichterkrönung Petrarca's